

1066 neue Studierende starten begeistert an OTH Amberg-Weiden!

1066 neue Studierende starten am 1. Oktober ihr Studium an der OTH Amberg-Weiden. Lokale Politiker heißen sie willkommen.

Der Beginn eines Studiums markiert für viele einen bedeutenden Lebensabschnitt. Am Dienstag, dem 1. Oktober, hatten an der OTH Amberg-Weiden 1066 neue Studierende ihren ersten Tag an der Hochschule. Bei einer herzlichen Empfangszeremonie wurden die Erstsemester nicht nur von der Hochschulleitung, sondern auch von lokalen Politikern begrüßt, was den Start in ihr neues Leben noch bedeutungsvoller machte. Präsident Clemens Bulitta betonte in seiner Ansprache, wie wichtig es ist, gemeinsam an einer zukunftsorientierten Gesellschaft zu arbeiten. „Wir sind eine vielseitige Gemeinschaft, die sich leidenschaftlich der Förderung jedes Einzelnen widmet“, sagte er und forderte die Studierenden auf, aktiv mitzuwirken.

Die Einteilung der neuen Studierenden zeigt eine interessante Verteilung: 445 haben ihr Studium in Amberg aufgenommen, während 595 in Weiden begonnen haben. Zusätzlich gibt es 26 junge Menschen, die am standortübergreifenden Orientierungsstudium teilnehmen. Laut der OTH-Sprecherin Sonja Wiesel sind nun insgesamt etwa 4200 Studierende an der Hochschule eingeschrieben, was die Bedeutung der OTH in der Region unterstreicht.

Unterstützung und Betreuung für die neuen Studierenden

In Weiden richtete sich Vizepräsident Prof. Dr. Wolfgang Weber an die Neuankömmlinge und versprach, dass die Hochschule alles tun werde, um eine erfolgreiche Studienzeit zu garantieren. „Mit unserem engagierten Team stehen wir Ihnen zur Seite, damit Sie in Ihrem neuen Lebensabschnitt nicht nur gut betreut werden, sondern auch die besten Voraussetzungen für Ihr Studium haben“, erklärte er. Dies hebt die zentrale Rolle der Hochschule in der Unterstützung junger Menschen hervor, die oft voller Fragen und Erwartungen sind.

Die Willkommensveranstaltungen wurden durch die Anwesenheit von Bürgermeister Lothar Höher und dem stellvertretenden Landrat Albert Nickl abgerundet. Diese lokalen Politiker betonten die Bedeutung der neuen Studierende für die Region und zeigten, wie sehr die Hochschule und die Community miteinander verknüpft sind. Es ist deutlich, dass die OTH Amberg-Weiden nicht nur eine Bildungseinrichtung ist, sondern auch ein kultureller und sozialer Mittelpunkt, der junge Menschen auf ihrem Weg in die berufliche Zukunft begleitet.

In den kommenden Semestern erwartet die neuen Studierenden eine Vielzahl von Herausforderungen und Möglichkeiten. Die OTH hat sich darauf vorbereitet, die jungen Menschen nicht nur akademisch, sondern auch persönlich zu unterstützen, um ihren Erfolg in der Hochschule und darüber hinaus zu gewährleisten. Für weitere Informationen über die Entwicklungen an der Hochschule und die aktuelle Einschreibungssituation, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.onetz.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at